

Natürlich eingehüllt:  
Amtshaus Aarberg



## VON CAPO UND ANDEREN HELDEN

Die Produkte des Tonprodukteherstellers Gasser Ceramic gelten als stille Alltagshelden. Wie sie sich bewähren und welchen zukunftsweisenden Beitrag sie leisten, zeigen drei Projekte. Ausserdem im Blickpunkt: Highlights aus den Bereichen Dach, Wand und Photovoltaik.

### Ziegel im Einsatz

Das Amtshaus Aarberg wurde neu eingedeckt – mit 48 500 Stück Berner Biber 16.5/39 (ZR), naturrot, Spitzschnitt. Das neue Ziegeldach sorgt beim denkmalgeschützten Gebäude für eine klassisch-natürliche und stilvolle Optik, was harmonisch ins Stadtbild passt.

### Highlight 1: Biber für Ballenberg

Am 7. Juli wurde die Ziegelei aus Péry im Freilichtmuseum Ballenberg feierlich eingeweiht. Die Trocknungshalle und der dazugehörige Brennofen aus dem Berner Jura stammen aus dem Jahr 1763 und sind damit die ältesten erhaltenen Objekte ihrer Art im Kanton Bern. Dank dem aufwendigen Ab- und Wiederaufbau-Prozess konnte dieses Denkmal erhalten werden. Als herausragende Zeugin der Berner Kulturgeschichte und des

ländlichen Handwerks hat die Ziegelei in der Geländekammer Jura ihren neuen Standort gefunden. Die Ziegel stammen von Gasser Ceramic.

### Massgeschneiderte Photovoltaiklösung

Photovoltaik im Einsatz: Die Panotron-Lösungen FIT 45 und PAN 29 gelten als die schönste Art, nachhaltig Strom zu produzieren. Bis Ende September wurden bereits mehr als 300 Objekte realisiert. Neben dem bewährten Solarziegel PAN 29, der insbesondere ein Nischenbedürfnis erfüllt, legte das Unternehmen mit dem Solarmodul FIT 45 eine mindestens ebenso ästhetische Lösung nach. Wie effizient dieses Indach-Photovoltaiksystem ist, zeigt ein aktuelles Projekt in Le Locle. Im Einsatz sind 594 Module. Die Jahresleistung der Anlage beträgt 26,730 kWp,

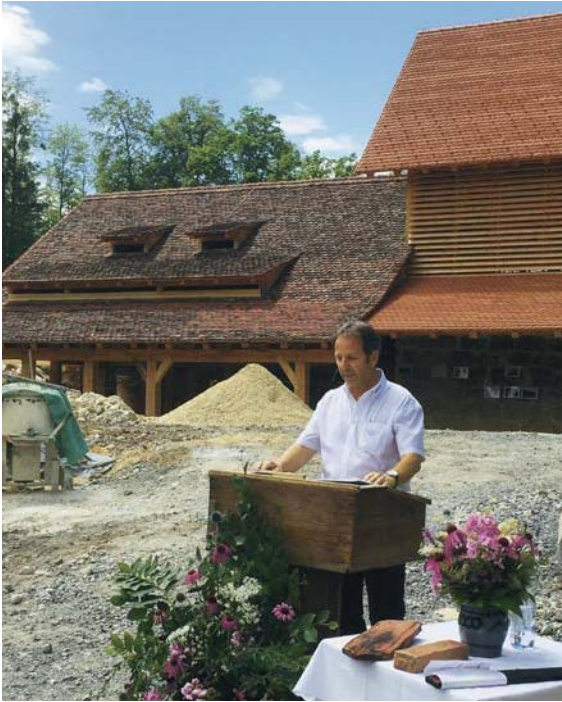
was in etwa einem Jahresverbrauch von sieben Einfamilienhäusern entspricht. Ein weiteres Plus: Sowohl FIT 45 als auch PAN 29 können klassisch wie Tondachziegel verlegt werden und kommen so ganz ohne Spenglerarbeiten aus.

### Highlight 2: Solarmodul an der Weltausstellung

Vom 10. Juni bis 10. September fand in der kasachischen Hauptstadt die Weltausstellung Expo 2017 statt. Mitten drin: der Solarziegel PAN 29 von Gasser Ceramic.

### Bald bester Backstein Europas

Auf einer Überbauung in Biel werden aktuell 2 500 m<sup>2</sup> Capo 365 verarbeitet. Während die Produktentwicklung Capo 365 die Baustellen erreicht hat, wurde in den Entwicklungsabteilungen weiter am



Für einen guten Zweck:  
Biber von Gassser Ceramic



Einfach schön:  
das Solarmodul FIT 45  
im Einsatz



Im Blickpunkt:  
der Solarziegel PAN 29  
an der Weltausstellung



Auf der Überholspur: der Wärmedämmstein Capo 365



Sympathisches Maskottchen:  
Bernhardiner Capo  
in der Stadt Bern

Hochleistungsbackstein getüftelt. Per Anfang 2018 präsentiert Gasser Ceramic das erweiterte Sortiment mit den Backsteinen Capo 365 P7, Capo 365 T6, Capo 425 P7 und Capo 425 T6. Das «P» steht für Primus – der Beste –, das «T» für «Thermus». Capo soll der beste Backstein Europas werden, so das Unternehmen.

**Highlight 3: Capo als Bernhardiner**  
«Capo» war Namensgeber für das jüngste Gasser-Ceramic-Familienmitglied – den Bernhardiner, der als einer von 102 Exemplaren die Berner Altstadt schmückten. Zum Anfassen gibt es «Capo» ab Oktober am Unternehmensstandort in Rapperswil.

[WWW.GASSERCERAMIC.CH](http://WWW.GASSERCERAMIC.CH)

**Gasser Ceramic  
Ziegelei Rapperswil  
3255 Rapperswil BE  
T 031 879 65 00  
Bildungspartner  
Gebäudehülle Schweiz**